

# Schutzkonzept COVID-19

6., angepasste Version vom 26. Juni 2021

Das Schutzkonzept des Museums Schloss Kyburg stellt sicher, dass die folgenden Vorgaben eingehalten werden:

1. Maskenpflicht: in allen Innenräumen gilt Maskenpflicht
2. Distanz: Mitarbeitende und andere Personen halten 2 m Abstand zueinander
3. Hygiene: Handreinigung/-desinfektion ermöglichen, Oberflächen und Gegenstände bedarfsgerecht reinigen, regelmässiges Lüften
4. Information der Mitarbeitenden und anderen betroffenen Personen über die Vorgaben und Massnahmen
5. Kranke nach Hause schicken und anweisen, die (Selbst-)Isolation gemäss BAG zu befolgen
6. Angemessener Schutz von besonders gefährdeten Personen
7. Controlling: Umsetzung der Vorgaben im Management, um die Schutzmassnahmen effizient umzusetzen und anzupassen

Für jede dieser Vorgaben werden ausreichende und angemessene Massnahmen vorgesehen.

## 1 Masken

	Vorgaben	B/M*	Umsetzung
1.1	In den Innenräumen gilt Maskenpflicht	B/M	Die Maskenpflicht wird ausgeschildert. Die Mitarbeitenden machen die BesucherInnen auf die Maskenpflicht aufmerksam. Ausnahmen von der Maskenpflicht: - Kinder bis 12 Jahre (sofern sie nicht im Klassenverband erscheinen) - Personen, die aufgrund von ärztliche Attesten von der Maskenpflicht ausgenommen sind. - In nichtöffentlichen Arbeitsräumen, falls alle Anwesenden doppelt geimpft oder genesen sind. An der Kasse stehen immer genügend Masken zur Verfügung.

\* Betrifft B BesucherInnen bzw. M Mitarbeitende

## 2. Distanz

	Vorgaben	B/M	Umsetzung
2.1	Distanz von 2 Metern zwischen den BesucherInnen	B	In den öffentlichen Räumen wird auf die Abstandsregel hingewiesen. Kleine Räume sind für die BesucherInnen geschlossen.
2.2	Distanz von 2 Metern zwischen den Mitarbeitenden	M	Die Arbeitsplätze werden dementsprechend eingerichtet. In unausweichlichen Situationen, in denen der Abstand nicht eingehalten werden kann, tragen Mitarbeitende Masken.
2.3	Die Distanz von 2 Metern zwischen Mitarbeitenden und BesucherInnen ist gewährleistet.	B/M	Die Mitarbeitenden achten auf genügend Distanz zum Publikum. Eine Plexiglas-Scheibe trennt das Kassenpersonal von den BesucherInnen. Führungen für Schulklassen und private Gruppen sind aufgrund der Raumgrössen mit maximal 15 Personen möglich. Der Rundgang wird der Gruppengrösse angepasst. Bei Führungen tragen die Mitarbeitenden und die BesucherInnen einen Mund-/Nasenschutz. (Ausnahme SchülerInnen bis und mit 3. Klasse der Primarstufe.)
2.4	Kontakt Daten erfassen	M	Ausserhalb der Öffnungszeiten sind Veranstaltungen mit bis zu 100 Personen draussen und 50 Personen drinnen in Ausnahmefällen möglich. Bei allen Veranstaltungen und privaten Führungen sowie der Konsumation an einem Tisch im Gasträum werden die Kontakt Daten erfasst. Diese Daten werden zwei Wochen nach dem Besuch gelöscht.

## 3 Hygiene

	Vorgaben	B/M	Umsetzung
3.1	Für einen regelmässigen und ausreichenden Luftaustausch wird gesorgt.	M	Ausstellungs- wie Arbeitsräume werden regelmässig (mehrmals täglich) gelüftet.
3.2	Die Mitarbeitenden waschen sich bei der Ankunft sowie vor und nach den Pausen die Hände	M	Information der Mitarbeitenden
3.3	Den BesucherInnen können sich die Hände waschen/desinfizieren.	B	Handdesinfektionsmittel beim Eingang und an mindestens zwei Orten auf dem Rundgang durch die Burg

	Vorgaben	B/M	Umsetzung
			Regelmässige Kontrolle von Seifen- und Falthandtuchspendern in den Toiletten
3.4	Anfassen von Oberflächen vermeiden	B/M	Die Türen stehen wenn immer möglich offen. Der Laden wird geschlossen. Am Empfang liegen keine Flyer und Prospekte auf. Die Vertiefungen (Saalblätter) in den Ausstellungsräumen liegen nicht auf. Kritische haptische Stationen wie Ritterhelme zum Anprobieren werden weggeräumt.
3.5	Oberflächen und Gegenstände, die von mehreren Personen angefasst werden, regelmässig reinigen	B/M	Oberflächen des Gebäudes (Geländer, Türgriffe etc.) und des Mobiliars (Möbelflächen, Vitrinenhauben) werden regelmässig gereinigt. Touchscreens, Viewer und Kopfhörer werden doppelt so häufig gereinigt. Audiogeräte werden nach jedem Gebrauch gereinigt.
3.6	Regelmässige Reinigung der WC-Anlagen	B/M	WC-Anlagen werden regelmässig gereinigt.
3.7	Sicherer Umgang mit Abfall	M	Abfallkörbe werden regelmässig geleert. Das Reinigungspersonal ist mit entsprechenden Hilfsmitteln (Besen, Schaufel, Handschuhe) versorgt und wendet es an.

## 4. Information

	Vorgaben	B/M	Umsetzung
4.1	Information der BesucherInnen	B	Aushang der BAG-Massnahmen beim Empfang und im Gastraum. Regelmässige Information zu Distanzhalten und Handhygiene. Kommunikation der speziellen Bedingungen auf der Website <a href="http://www.schlosskyburg.ch">www.schlosskyburg.ch</a> .
4.2	Information der Mitarbeitenden	M	Information der besonders gefährdeten Mitarbeitenden über ihre Rechte und Schutzmassnahmen im Unternehmen. Schulung in praktischen Hygienemassnahmen, Desinfektion und im Umgang mit persönlichem Schutzmaterial (Anlegen, Verwenden, Entsorgen). Information der Mitarbeitenden über Verhalten im COVID-19-Krankheitsfall.

## 5. Keine COVID-19-Erkrankte im Museum

	Vorgaben	B/M	Umsetzung
5.1	Schutz vor Infektion durch Selbstisolation	B/M	Personen mit Symptomen (BesucherInnen wie Mitarbeitende) werden nach Hause geschickt mit der Empfehlung, sich an einen Arzt/eine Ärztin zu wenden.

## 6. Besonders gefährdete Personen

	Vorgaben	B/M	Umsetzung
6.1	Besonders gefährdete Mitarbeitende schützen	M	Beschäftigte, die einer Risikogruppe angehören (gemäss Verordnung 2 über die Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus) werden keiner Gefahr ausgesetzt.

## 7. Management

	Vorgaben	B/M	Umsetzung
7.1	Instruktion der Mitarbeitenden	M	Sicherstellen von regelmässiger Instruktion der Mitarbeitenden über Hygienemassnahmen, Umgang mit Schutzmaterial und sicheren Umgang mit Besucher.
7.2	Vorrat sicherstellen	M	Seifenspender, Papierhandtücher und Putzmaterial regelmässig nachfüllen und auf genügenden Vorrat achten. Desinfektionsmittel (für Hände) und Reinigungsmittel (für Oberflächen) regelmässig kontrollieren und nachfüllen.
7.3	Schutz besonders gefährdeter Mitarbeitenden	M	Information der besonders gefährdeten Mitarbeitenden über ihre Rechte und angewendete Schutzmassnahmen

Dieses Dokument wurde allen Mitarbeitenden übermittelt und erläutert.

Ueli Stauffacher, Museumsleiter, 25.6.2021